

Rahmenlehrplan für den Bildungsgang Operationstechnik zur dipl. Fachfrau Operationstechnik HF zum dipl. Fachmann Operationstechnik

Projektübersicht

Mai 2009

1. Projektorganisation

a. Trägerschaft für das Entwicklungsprojekt RLP Operationstechnik HF¹

- Schweizerischer Berufsverband Technischer Operationsfachfrauen/ Operationsfachmänner HF (SBV TOA)
- Schweizerische Interessengemeinschaft Bildungsanbieter Höhere Fachschulen (HF) Fachrichtung Operationstechnik (OT)

b. Projektleitung

- Margrit Mäder, Beratung BildungsReformen

c. Steuergruppe

- Anne-Sophie Bétrisey, Präsidentin SBV TOA / Leitende Techn. Operationsfachfrau HF, Stadtspital Waid, Zürich
- Ariane Montagne, stv. Geschäftsführerin, OdASanté
- Heinz Frey, Verantwortlicher für Bildung und Bildungspolitik, H+ Die Spitäler der Schweiz
- Hildegard Stucki, Leiterin Bildungsgang Operationstechnik, medi; Zentrum für medizinische Bildung, Bern
- Dr. med. Markus Trutmann, Generalsekretär, Verband chirurgisch und invasiv tätiger Ärztinnen und Ärzte Schweiz (fmCH)
- Monika Knecht Straub, Paritätische Kommission für Weiterbildung dipl. Pflegefachfrau, Operationsbereich / Lehrerin für OP-Pflege, USZ, Zürich

d. Arbeitsgruppe:

- Lotti Rodriguez Wüthrich, Präsidentin Schweiz. IG Bildungsanbieter HF Fachrichtung OT / Responsable de formation, Ecole supérieure de la santé, filière: techniciens en salle d'operation, Lausanne
- Josefa Bizzarro, Responsabile formazione TSO, Scuola superiore medico-tecnica, Lugano
- Werner Mathis, Schulleiter, HF Gesundheit und Soziales, Aarau
- Ruth Schwank, Leiterin Bildungsgang Operationstechnik, Careum Bildungszentrum, Zürich
- Cornelia Hartmann, Leiterin Abteilung Höhere Fachschule, BZGS, St. Gallen
- Franziska Bächler, Leitende Techn. Operationsfachfrau, Spital Netz Bern AG, Münsingen
- Cornelia Jacoby, Leitung des gynäkologischen OP, Kantonsspital St. Gallen
- Petra Röttele, Lehrerin für Pflege OP, Stadtspital Triemli, Zürich
- Bernadette Kneubühler, Infirmière du domaine opératoire, CHUV, Lausanne (bis Okt. 2007)

¹ Die OdASanté wird die Trägerschaft für den RLP ab dessen Inkraftsetzung übernehmen.

e. Sounding board

Vertretungen

- Schweizerischer Berufsverband Technischer Operationsfachfrauen/-männer HF (SBV TOA)
- H+ Die Spitäler der Schweiz
- EDK/Schweizerische Berufsbildungsämter-Konferenz (SBBK)
- Schweizerische Konferenz der kantonalen Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren (GDK)
- Schweizerischer Verband der Berufsorganisationen im Gesundheitswesen (SVBG)
- kantonale und regionale OdA, Konferenz der KantonalpräsidentInnen OdA für Gesundheit und Soziales (KOGS)
- Schweizer Berufsverband der Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner (SBK)
- Vereinigung für leitendes OP-Personal (LOPS)
- Schweizerische Interessengruppe für Operationspflege (SIGOP)
- Schweizerischer Verband der med.-techn. und med.-therap. Gesundheitsberufe (SVMTT)
- Verband chirurgisch und invasiv tätiger Ärztinnen und Ärzte Schweiz (fmCH)

2. Projektgeschichte

2006	
Jan.-März 2006	Projektplanung
17.3.2006	Zustellung der Projektskizze und der Mandate (Steuergruppe, Ausschuss, Projektleitung) an die OdASanté mit der Bitte um Stellungnahme zum Projekt. Zusätzliche Frage bezügl.
3.5.2006	Erstes Gespräch zwischen Projektvertretungen - Vorstand OdASanté Themen: Rolle der OdASanté, Projektorganisation – Einbezug aller Beteiligten, Vorgehen, falls der RLP nicht innerhalb der festgesetzten Frist umgesetzt werden kann.
2007	
10.1.2007	Zweites Gespräch zwischen Projektvertretungen - Geschäftsführung OdASanté: Thema: Anpassung der Projektorganisation an die konkretisierten Richtlinien der OdASanté.
10.2.2007	Erste Zusammenkunft des Sounding board Themen: Berufsprofil, Arbeitsprozesse und Kompetenzen Die Rückmeldungen und gestellten Fragen werden sorgfältig geprüft und geklärt. Entsprechende Anpassungen werden vorgenommen.
10.12.2007	Zweite Zusammenkunft des Sounding board Themen: gesamter RLP-Entwurf Die Rückmeldungen und gestellten Fragen werden sorgfältig geprüft und geklärt. Entsprechende Anpassungen werden vorgenommen.

2008	
25.4.2008	Qualitätssicherung durch das BBT
28.5.2008	Zustellung des RLP an die OdASanté mit der Bitte um Stellungnahme zur Eröffnung des öffentlichen Vernehmlassungsverfahrens (Webseite des BBT).
4.6.2008	Vorbereitung des Geschäfts im Prüfungsausschuss des OdASanté-Vorstands – Gespräch mit Projektvertretungen.
25.6.2008	Vorstandssitzung OdASanté Der Vorstand spricht sich für die Eröffnung des öffentlichen Vernehmlassungsverfahrens des RLP aus (Webseite des BBT).
18.8.-24.10.2008	Vernehmlassungsverfahren.
25.11.2008	Auswertung der Stellungnahmen durch die Steuergruppe.
Dez. 2008 – März 2009	Überarbeitung des RLP-Entwurfs durch die Arbeitsgruppe.

2009	
7.4.2009	Prüfungsausschuss des OdASanté-Vorstands; Gespräch mit Projektvertretungen. Die Mitglieder des Prüfungsausschusses stellen fest, dass die wichtigsten Rückmeldungen aus der Vernehmlassung berücksichtigt wurden; nicht aufgenommene Anregungen sind begründet.
29.4.2009	Vorstandssitzung OdASanté Auf Empfehlung des Prüfungsausschusses verabschiedet der Vorstand den RLP zuhanden der Eidgenössischen Kommission für höhere Fachschulen (EKHF).
10.6.2009	Die Entwürfe des RLP und des Vernehmlassungsberichts werden der OdASanté zur Weiterleitung zh der EK HF eingereicht.

mm/am/28.5.2009